

Zeitschrift: Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin
Herausgeber: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung
Band: - (2005)
Heft: 67

Artikel: Die Alpennacht der 1970er Jahre
Autor: Steiger, Urs
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-968463>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

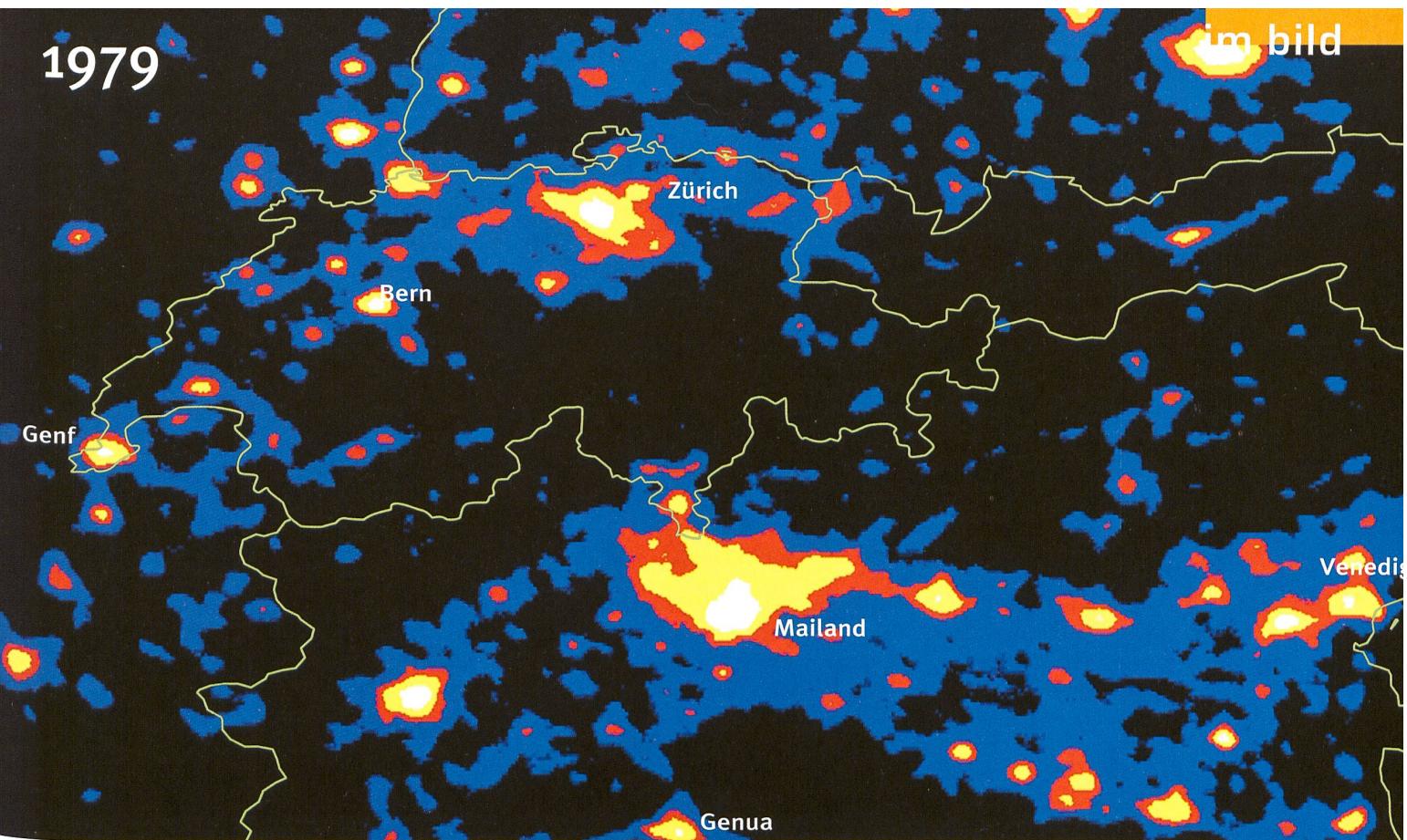
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

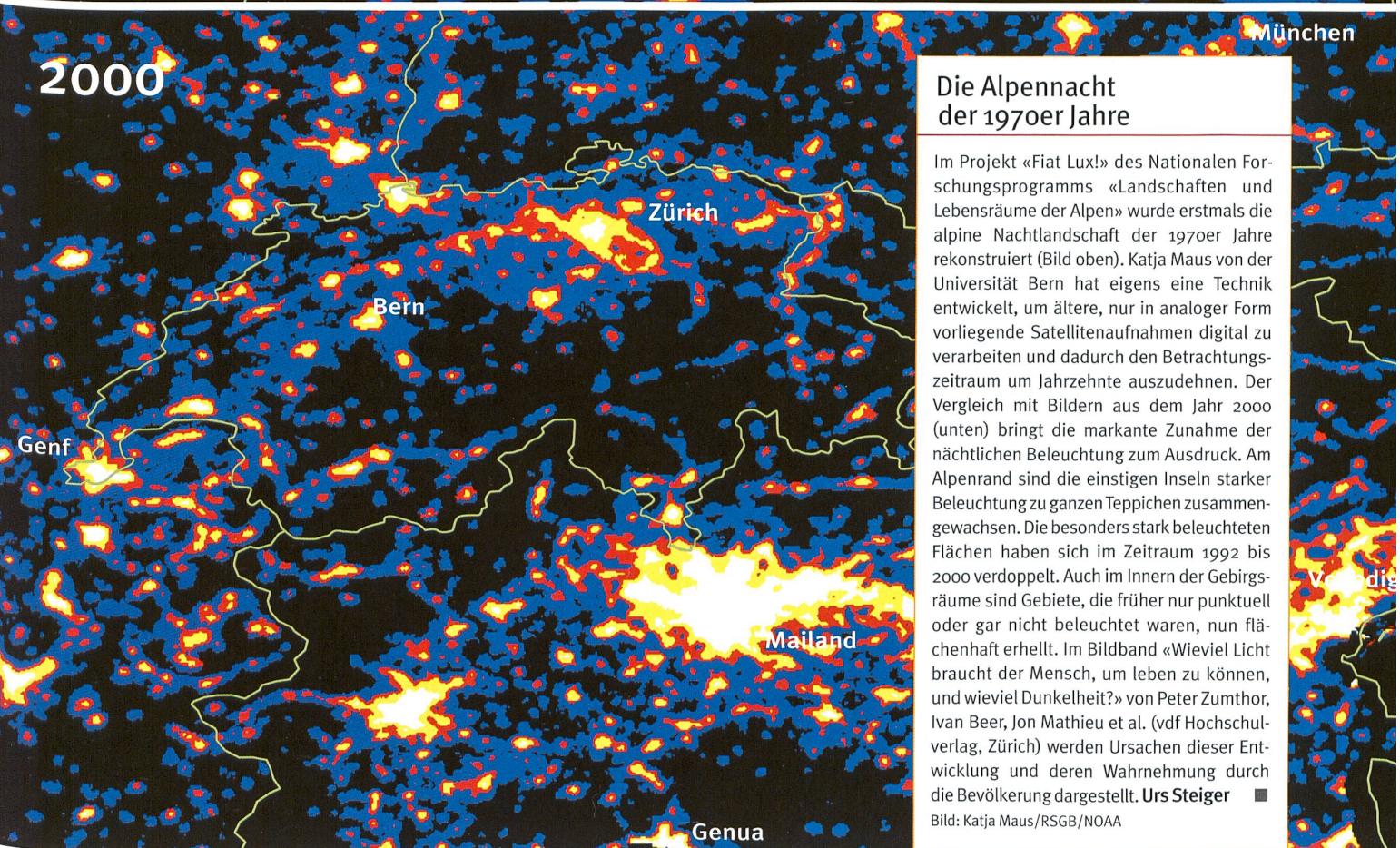
Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1979



2000



Die Alpennacht der 1970er Jahre

Im Projekt «Fiat Lux!» des Nationalen Forschungsprogramms «Landschaften und Lebensräume der Alpen» wurde erstmals die alpine Nachtlandschaft der 1970er Jahre rekonstruiert (Bild oben). Katja Maus von der Universität Bern hat eigens eine Technik entwickelt, um ältere, nur in analoger Form vorliegende Satellitenaufnahmen digital zu verarbeiten und dadurch den Betrachtungszeitraum um Jahrzehnte auszudehnen. Der Vergleich mit Bildern aus dem Jahr 2000 (unten) bringt die markante Zunahme der nächtlichen Beleuchtung zum Ausdruck. Am Alpenrand sind die einstigen Inseln starker Beleuchtung zu ganzen Teppichen zusammengewachsen. Die besonders stark beleuchteten Flächen haben sich im Zeitraum 1992 bis 2000 verdoppelt. Auch im Innern der Gebirgsräume sind Gebiete, die früher nur punktuell oder gar nicht beleuchtet waren, nun flächenhaft erhellt. Im Bildband «Wieviel Licht braucht der Mensch, um leben zu können, und wieviel Dunkelheit?» von Peter Zumthor, Ivan Beer, Jon Mathieu et al. (vdf Hochschulverlag, Zürich) werden Ursachen dieser Entwicklung und deren Wahrnehmung durch die Bevölkerung dargestellt. Urs Steiger ■

Bild: Katja Maus/RSGB/NOAA